

Zwischen Willkommenskultur und Restriktion: Migrationsdiskurse im und nach dem langen Sommer der Migration

30. Juni - 3. Juli 2020, Freie Universität Berlin (online)

Dienstag, 30. Juni 2020

18.00 – 20.00 Uhr Online-Podiumsdiskussion (*hier geht es zur Veranstaltung*)

Demokratie zwischen Gleichheitsversprechen und Rassismus

Es diskutieren:

- **Naika Foroutan**
Leiterin des Deutschen Zentrums für Integrations- und Migrationsforschung
- **Max Czollek**
Autor von ‚Desintegriert Euch‘
- **Tahir Della**
Pressesprecher der Initiative Schwarze Menschen in Deutschland

Mittwoch, 1. Juli 2020

14.30 – 15.00 Uhr Begrüßung & Einleitung

Laura Gorriahn & Julia Glathe (Freie Universität Berlin): Was ist das Problem mit der „Willkommenskultur“? Zur Ambivalenz eines umkämpften Diskurses.

15.00 – 16.30 Uhr Kommentare und Diskussion zu Panel I

Wie (un)politisch ist die Willkommenskultur?

Kommentar von **Silke van Dyk** (Universität Jena) zu den Texten:

David Niebauer (Universität Göttingen): K/ein Weg aus der Sackgasse? Ansätze der differenzierten EU-Integration und Europäisierung von unten in der Migrationspolitik

Katrin Linde (TU Chemnitz): Zwischen Willkommenstechnik, Interkultureller Öffnung und vernetzter Zusammenarbeit: Eine kommunalpolitische Perspektive auf Willkommenskultur in Nordrhein-Westfalen

Kommentar von **Serhat Karakayali** (Humboldt Universität zu Berlin) zu den Texten:

Tim Schumacher (Universität Tübingen): Lokale Konstellationen um die zivilgesellschaft-liche Bewegung der Alltagssolidarität und den ‚Imperativ der konstituierenden Praxis‘

Laura Boemke, Manuel Jaschke & Franziska Wiest (Universität Jena): Schattenseiten der Willkommenskultur – Engagement im Strukturwandel des Sozialstaates

Donnerstag, 2. Juli 2020

10.00 – 11.00 Uhr Begrüßung, Kommentare und Diskussion zu Panel II

Rassismuskritische und demokratietheoretische Reflexionen auf die (Un)Willkommenskultur

Kommentar von **Sabine Hess** (Universität Göttingen) zu den Texten:

Maria Diedrich (Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen): „Willkommenskultur“ und rechte Konjunkturen. Verschiedene Seiten des gleichen Konflikts?

Nikolai Huke (Universität Tübingen): Nach dem Sommer der Willkommenskultur: Teilhabekonflikte in der postmigrantischen Gesellschaft

14.15 – 15.30 Uhr Kommentare und Diskussion zu Panel III

Diskursive Produktion von Wissen, Differenz und Emotionen

Kommentar von **Josefin Graef** (Berlin) zu den Texten:

Débora Medeiros (FU Berlin): Affect and Emotion in the Coverage of the “Summer of Welcome Culture”

Priska Daphi & Verena Stern (Universität Bielefeld): Migration und Zivilgesellschaft im öffentlichen Diskurs: Mediendebatten zum Engagement für und mit Geflüchteten

Laura Holderied (Universität Oldenburg): (Non) representations of welcome culture in Germany. Analyzing the border spectacle during the „long summer of migration“ 2015



Freitag, 3. Juli 2020

10.15 – 11.30 Uhr Kommentare und Diskussion zu Panel IV

Kontinuitäten und Brüche: Historische Kontextualisierung der Willkommenskultur

Kommentar von **Albert Scherr** (Pädagogische Hochschule Freiburg) zu den Texten:

Joachim Häberlen (University of Warwick): Ich habe Demokratie vergessen: Zur Absenz des Politischen in der Willkommenskultur.

Nadine Sylla (Universität Osnabrück): „Willkommenskultur“ als Inszenierung von Humanität im nationalen Selbstverständnis – historische Perspektiven anhand der vietnamesischen „Boat People“ und der bosnischen „Bürgerkriegsflüchtlinge“

Sebastian Lemme (Universität Bielefeld): Bilder des ‚neuen Deutschlands‘? Die mediale Visualisierung der Willkommenskultur und Repräsentationen deutscher Selbst und Fremdbilder in migrationspolitischen Mediendebatten

12.30 – 13.30 Uhr

Schlussrunde